



Wie schön hier zu verträumen

Die Nacht ist aber auch ein Schatten, der uns befreit von den Regeln des Tages

Eine musikalische Dreiecksbeziehung mit verträumten Liedern und nächtlichen Quartetten für vier Stimmen und Klavier (60')

Johannes Brahms (1833-1897):	Op. 92 No. 3 «Abendlied» Op. 92 No. 4 «Warum»
Heinrich von Herzogenberg (1843-1900):	Op. 97 No. 1 «Abend»
Johannes Brahms	Op. 112 No. 1 «Sehnsucht» Op. 112 No. 2 «Nächtens»
Johannes Brahms	Op. 43 No. 2 «Mainacht»
Johannes Brahms	Op. 92 No. 1 «O schöne Nacht»
Clara Schumann (1819-1896):	Soirées Musicales «Notturmo»
Heinrich von Herzogenberg Heinrich von Herzogenberg	Op. 22 No. 2 «Nacht ist wie» Op. 22 No. 1 «Wär's dunkel»
Johannes Brahms	Op. 59 No. 1 «Dämmerung»
Heinrich von Herzogenberg Heinrich von Herzogenberg	Op. 73 No. 1 «Nachtlied» Op. 73 No. 3 «Meeresleuchten»
Clara Schumann	«Die gute Nacht, die ich dir sage»
Heinrich von Herzogenberg	Op. 22 No. 4 «Wie schön hier zu verträumen»